

Dresdner Volkszeitung

Vollständig: Dresden
Raben & Comp., Nr. 1266
Organ für das werktätige Volk
Verkaufsstelle: Gebr. Kirsch, Dresden
und Sächsische Staatsbank

Dieses Blatt enthält die amtlichen Bekanntmachungen der Amtshauptmannschaft Dresden

Bestandteile einschließlich Belegbogen mit den wöchentlichen Beilagen
Nach der Arbeit und „Wohlfahrt“ für einen halben Monat 1 M.
Einzelnummer 10 Pf.
Telegraphen-Adresse: Dresdner Volkszeitung

Nr. 19
Dresden, Sonnabend den 23. Januar 1926
37. Jahrg.

Dittmanns Marine-Enthüllungen

Justizmord bei der kaiserlichen Marine

Der parlamentarische Untersuchungsausschuss zur Erörterung der Ursachen des Zusammenbruchs der 1. Marine-Inspektion hat am 17. Januar nach längerer Pause wieder zusammengekommen. Die Sitzung ist durch die Teilnahme von Abgeordneten der Marine-Inspektionen gekennzeichnet. In der ersten Sitzung wurden die in der Denkschrift des Reichsmarineamts gegen ihn erhobenen unbegründeten Vorwürfe zurückgewiesen. Seine Darlegungen wurden zu einer Anfrage- und Enthüllungssitzung in Form einer „Die eiserne Frau“ verhandelt.

Bei den Auseinandersetzungen über die Ursache des Zusammenbruchs der 1. Marine-Inspektion von 1918 spielen die Umstände im Sommer 1917 und die revolutionäre Erhebung auf der Flotte im ersten November 1918 eine große Rolle. Ich werde mich heute mit der Behauptung der Marine-Inspektion beschäftigen, die behauptet, dass die Marine-Inspektion von 1917 die Ursache des Zusammenbruchs der 1. Marine-Inspektion von 1918 gewesen sei.

Im August 1917, dem sogenannten „Kriegs- und Marine-Inspektion“ im Jahre 1917, wurde die Marine-Inspektion unter dem Kommando von Admiral v. Scheer gegründet. Auf den Schiffen wirkte der Untersuchungsausschuss der Marine-Inspektion mit. Die Marine-Inspektion wurde von der Marine-Inspektion unter dem Kommando von Admiral v. Scheer geleitet. Es wurde von der Marine-Inspektion im Jahre 1917 die Marine-Inspektion unter dem Kommando von Admiral v. Scheer gegründet. Die Marine-Inspektion wurde von der Marine-Inspektion unter dem Kommando von Admiral v. Scheer geleitet.

Nach einer Darstellung des Admirals v. Scheer vom 7. Okt. 1917 hätte die Marine-Inspektion die Ursache für die Ereignisse im Jahre 1918 in der Marine-Inspektion gesehen. Die Marine-Inspektion hätte die Ursache für die Ereignisse im Jahre 1918 in der Marine-Inspektion gesehen. Die Marine-Inspektion hätte die Ursache für die Ereignisse im Jahre 1918 in der Marine-Inspektion gesehen.

Die Marine-Inspektion hätte die Ursache für die Ereignisse im Jahre 1918 in der Marine-Inspektion gesehen. Die Marine-Inspektion hätte die Ursache für die Ereignisse im Jahre 1918 in der Marine-Inspektion gesehen. Die Marine-Inspektion hätte die Ursache für die Ereignisse im Jahre 1918 in der Marine-Inspektion gesehen.

veranlasste ihn, der spätere Abgeordnete Frau Zick zu wiederholen, was er mir über die Zustände auf den Schiffen erzählt hatte. Das ist der ganze persönliche Verkehr der letzten beiden Jahre der U.S.P. mit Reichspietisch gewesen. Es handelt sich also um einen alltäglichen Verkehr, aus dem die Angelegenheiten eine „Parteilichkeit“ gemacht haben.

Die Untersuchungsausschüsse haben bei den Vernehmungen der Angehörigen und der Jungen einen unerhörten Druck ausgeübt und ihnen immer ihre eigenen Auffassungen unterstellt. Offenbar hat vielen der Leute die Sprachbeherrschung gefehlt, um sich dagegen zu wehren. Es wurde auch mit gefälschten Protokollen gearbeitet.

Jungen wurden von dem Kriegsgerichtsrat Dobring mit dem Tode bedroht, wenn sie nicht Verhöre ablegten, aber es wurden ihnen die Worte förmlich in den Mund gelegt.

Wiederholt wurde die Angelegenheit dem Angeklagten nur im Auszuge oder für einige Stunden oder überhaupt nicht an die Angeklagten, sondern nur an die Verteidiger, und auch hier erst kurz vor der Verhandlung, angehängt. In einem Falle, in dem vier Todesurteile verhängt worden sind, die allerdings später in fünf Hausstrafen abgemildert wurden, lehnten zwei Angeklagte wegen der Hilfe der Zeit die Verteidigung ab, erst der deutsche nationale Justizrat Rudenberg übernahm sie im letzten Augenblick als Verteidiger.

Die Kriegsgerichtsräte Dr. Dobring und Dr. Loeßig organisierten förmlich Menschenjagd und Menschenfang. Dazu bedienten sie sich eines Heeres von Spitzelknechten unter den Matrosen und Zeigern der Schiffe. Die Spitzelknechtschaft dieser Leute wird in den Akten ganz offen ausgeprochen. Wahrscheinlich ahnte man damals nicht, dass sie einmal in andere Hände geraten könnten. Diese Spitzelknechtschaft bildeten die Hauptgrundlagen der Angelegenheiten und der Urteile. Die Angelegenheiten beruhen auf einem willkürlich konstruierten Programm der Zentrale der U.S.P. Alle Behauptungen über Sozialdemokratie der Matrosen und Zeigern entsprechen jeder festen Grundlage. In den Akten finden sich nicht ein einziges Dokument, es existiert auch kein Verzeichnis irgendeiner Zusammenkunft der Zeigern und Matrosen, wodurch der Friede durch Desertion und Streik erzwungen werden sollte.

Die dahin zielende Anklage baut sich lediglich auf die bei der alldeutschen Ideologie entsprungenen willkürlichen Unterstellungen der Untersuchungsausschüsse und Richter, sowie auf die verlogenen Berichte der Spitzelknechte auf.

Gegen mehrere Tausende der Eingekerkerten hat man überhaupt keine Anklage erhoben, Hunderte nur mit Arrest, weitere Hunderte mit Gefängnis bestraft. Nur einzelnen ist das schmerzhafte Recht der sogenannten Kriegsverrat, unterstellt worden. So konnte man die Sache politisch ausnützen und Todesurteile ausprechen. Schon am 16. August hatte Sch. Admiralitätsrat Dr. Jellisch in einem Rechtsgutachten für den „Staatssekretär“ v. Capelle geurteilt, dass die Vorbedingungen des Kriegsverrats nicht als erfüllt

angesehen werden könnten. Am 20. August erklärte der Militärtribunalrat Dr. Jellisch, dass er nicht verstehen könne, wie man in Wilhelmshaven mit den Todesurteilen rechnen könne, da nach tatsächlicher „Anfrage“ nicht vorliege. Trotzdem wurden am 26. August in dem Prozess gegen die sogenannten „Draufschreiber“ vier Todesurteile gegen die sogenannten „Draufschreiber“, die Matrose Reichpietsch, die Zeiger Feders und Habig wegen vollendeten Aufstandes für den Krieg zum Tode verurteilt. Angeklagter waren die Kriegsgerichtsräte Dr. Dobring, Dr. Loeßig und Dr. Jellisch. Der flottenchef Admiral v. Scheer konnte die Urteile abändern, ganz ausbleiben oder unvollständig begünstigen. Nach der Willkürkammergerichtsordnung war zur Verhängung eines Rechtsurteils zu erklären. Das hat am 30. August Kriegsgerichtsrat Dr. Jellisch getan. Er kommt zu demselben Resultat wie Dr. Jellisch, dass kein tatsächlicher Aufstand vorliegen habe und daher keine Todesurteile verhängt werden dürfen. Bei den Urteilen befand sich weiter ein Schriftstück mit dem Vermerk „ganz gehehrt“ von Hauptmann Brande vom Admiralitätsrat, worin ebenfalls ausgeführt wird.

dass im Fall Zische, Reichpietsch und Genossen nicht gesagt werden könne, dass die Aufstandsbegehrung bereits vollendet gewesen sei.

Alle diese Stimmen des Rechts und der Vernunft prallen ab an dem offenbar bei den leitenden Marinestellen bestehenden festen Vorbehalt, ein Exemplar zu statuieren, durch Entscheidungen durch und Schrecken unter den Mannschaften zu erzeugen. Schon vor der Urteilsverkündung waren zwischen dem flottenchef und dem Kriegsminister Vereinbarungen getroffen worden, dass die Todesurteile, um die Vollstreckung in Wilhelmshaven nicht vorzeitig bekannt werden zu lassen, in Köln vollstreckt werden sollten. Trotzdem Admiral v. Scheer die gegen die Todesurteile geltend gemachten Rechtsbedenken ausdrücklich anerkannte, hat er dann die Todesurteile gegen Reichpietsch und Habig bestätigt. Damit nahm er ihnen selbst den letzten Schein von Recht und Gerechtigkeit. Am 5. September sind dann Reichpietsch und Habig, beide Teilnehmer der Seeschlacht am Skagerrak, auf dem Schießplatz Wahn bei Rönin erschossen worden.

Die Erschießungen der unglücklichen Matrosen war ein militärischer Willkürakt aus politischen Motiven, war ein Akt des Terrors gegen die Friedensbewegung des Reichstags, gegen die Friedensbewegung unter den Mannschaften der Schiffe und besonders gegen die verlassene U.S.P.

Am Sonnabend wird der Genosse Dittmann seine Rede fortsetzen.

Die Wirkung der Rede
Dittmanns Enthüllungen erregten großes Aufsehen. Der meist unter Ausschluß der Öffentlichkeit tagende Aus-

Der Leutnant und seine Richter

M. Kassel, 23. Januar. (Eig. Fundbr.) Am Freitag hatte sich in Bivillage — die Staatsanwaltschaft hat heute den Leutnant von Kogler zu verantworten, der am Verfassungstage 1925 in einer Reichswehrkaserne mit zwei bewaffneten Soldaten in die Privatwohnung eines Zivilisten eingedrungen war, um 10 kleine Fährchen in den Farben der Republik zu entfernen. Der Leutnant wurde freigesprochen, da ihm das Bewußtsein einer rechtswidrigen Handlung gefehlt und er sich in dem Irrtum befunden habe, eine dienliche Handlung auszuführen.

Gleich noch ein Justizstücklein!

D. Berlin, 23. Januar. (Eig. Fundbr.) Der Östliche Oberstaatsanwalt Otto hat es abgelehnt, gegen den verdächtigsten Knüppel-Kunze ein Strafverfahren einzuleiten, obwohl Knüppel-Kunze, wie er selbst jagt, in einer öffentlichen Versammlung in Köchlin den heutigen Staat als g-d-ö-y-t-en K-a-u-d-e-r-k-a-a-t und die Männer an seiner Spitze als K-a-f-u-n-k-e-n, C-e-r-d-r-e-c-h-e-r und S-p-i-d-h-u-b-e-n bezeichnet hatte.

Einigung über den Volkseinsatz

Aus dem Reichstag wird uns berichtet: Im Reichstag traten am Freitag nachmittags unter dem Vorsitz eines Vertreters der U.S.P. Vertreter der Sozialdemokratischen Partei, der Kommunistischen Partei und des Ausschusses zur Durchführung des Volkseinsatzes zusammen, um eine Einigung aller Beteiligten auf einen gemeinsamen Entwurf für ein Gesetz zur entschädigungslosen Entziehung der Fürstlichen herbeizuführen. Es ergab sich, dass über die grundsätzlichen Fragen Einigkeit bestand und auch die beiden Entwürfe, der bereits eingereichte und der von der Sozialdemokratischen Partei vorgelegte, grundsätzlich nicht voneinander abwichen. Eine engere Kommission wurde eingesetzt, die unter Zugrundelegung beider Entwürfe einen gemeinsamen Entwurf auszuarbeiten soll. Der Gesamtentscheid wird am Sonnabend nachmittags wieder zusammenzutreten, um möglichst einen endgültigen Beschluss über den einzureichenden gemeinsamen Antrag zu fassen.

Jetzt noch 30 Personen „Hoffstaat“

Antstich der in der Presse und vor den Gerichten vor sich gehenden Auseinandersetzungen der Freundinnen des letzten Großherzogs von Mecklenburg-Strelitz mit denen von dessen Tochter sind auf weitere Jammergebüden über die „Kalligraphie“ des „Königlichen Hauses“ angestimmt worden. Man verurteilt die Vermögensverhältnisse der von ihren früheren Interimisten recht reichlich abgefundenen mecklenburgischen Umkleekassen in Januar zu malen und es so darzustellen, als ob der ganze „Hoffstaat“ in Strelitz am Hungerstich nahe. Wie wenig diese Berichte mit der Wahrheit übereinstimmen, beweist folgende Zuschrift aus Mecklenburg-Strelitz:

Die frühere Großherzogin unterhält einen Hofstaat mit einem Hoffstaat von 30 Personen. Dabei hat sich der Hofstaat Mecklenburg-Strelitz außerdem noch vergrößert. Den ganzen früheren Hof des Großherzogs sehr vorteilhaft in die Gehaltslisten der Beamtenliste einzuführen und dazu noch nachzufragen die Hälfte aller laufenden Ausgaben für den Hofstaat zu tragen. Es gehört schon eine eiserne Stirn dazu, anlässlich dieses reich dotierten „Hoffstaates“ der Großherzogin-Witwe noch ein Wort über die Kalligraphie des „Königlichen Hauses“ anzuschreiben!

demokratische Entschliebung überweisen, die verlangt, daß alle Angelegenheiten mit einem Jahresgehalt bis zu 10000 Mark unter die Versicherungspflicht fallen sollen.

Militärpensionsstandale auch in Belgien

F. Brüssel, 23. Januar. (Sig. Druck.) General Maglinje, der Chef des belgischen Generalstabes, hat seinen Austritt eingereicht.

„Diskussion unerwünscht“

Moskauer Befehl - Vertuschung russischer Schwierigkeiten

Während der Debatten des Parteikongresses kam bei den Diskussionsrednern deutlich die Sorge zum Ausdruck, daß die Meinungsverschiedenheiten in der russischen Kommunistischen Partei auf die kommunistischen Parteien Europas übertragen werden.

So wurden schon die Oppositionsreden feierlich. Jetzt veranlaßt die Kommando am 14. Januar ein Schreiben der russischen Partei an alle übrigen kommunistischen Parteien.

Das Zentralkomitee ist vollkommen einmütig in der Auffassung, daß die Übertragung der Diskussion über die russische Partei in die Reihe der „eminenter unerwünscht“ ist.

Dieser Befehlsausweisung geht eine ebenso strenge wie inhaltliche und sachliche Darstellung der russischen Partei in der russischen Partei voraus.

Das beim außerordentlichen Stand der Dinge zu beobachtende Ansehen der gesellschaftlichen Überprüfungen, das bis vorhin erreicht, das im Dorf eine große Menge überflüssiger Bauernhäuser

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Der grundlegende Unterschied zwischen unserem Problem und den Problemen unserer westeuropäischen Genossen besteht darin, daß wir eine Partei sind, die die Regierungsgewalt (das Ministerium) in der Hand hat, während unsere ausländischen Genossen die Regierung der Macht erst erringen müssen.

Nach dieser genialen Weisheit wird also durch allerhöchsten Befehl der Moskauer Partei festgesetzt, daß sozialistische Elemente der Entwicklung nirgends möglich sind, solange ihre Leute nicht über sich selbst, über die Realität dieser Theorie oder über die Unmöglichkeit ihrer Umsetzung mit der russischen Arbeiterklasse, mit der die Moskauer Arbeiterklasse glauben, daß so ihnen für immer möglich sein wird, die Erhaltung ihrer Position in den Augen ihrer Anhänger und vor allen Dingen der russischen Arbeiterklasse mit der Frage des Schicksals ihrer sozialistischen Entwicklung zu identifizieren.

Leben • Wissen • Kunst

Veranstaltungen der Arbeiterjugend

Kühnheit und Tapf. Einen gehaltvollen Abend, belehrend und feierlich zugleich, hat sich am Freitag die Arbeiterjugend gefeiert. Der Vereinsausfall war wieder dicht gefüllt.

Im zweiten Teil des Abends bot dann die Steinweg-Gruppe der Wilmannsstraße eine Reihe wunderschöner Gruppen- und Einzelstücke.

Das nächste Sinfonienkonzert findet am 27. Januar, abends 7 1/2 Uhr, im Gewerkschaftshaus statt.

Die Mitglieder werden dringend ersucht, ihre Mitgliedsbeiträge zu bezahlen.

Die Mitglieder werden dringend ersucht, ihre Mitgliedsbeiträge zu bezahlen.

Die Mitglieder werden dringend ersucht, ihre Mitgliedsbeiträge zu bezahlen.

Die Mitglieder werden dringend ersucht, ihre Mitgliedsbeiträge zu bezahlen.

Zeit auf zehn Monate sein. Die demokratischen Kreise des Bundes meinen, daß diese keine Träne nach. Er vertritt im Generalkomitee veraltete militärische Ideen und alle Reformen kamen gegen seinen Willen zustande.

Verbannung Streikender nach Sibirien

D. Berlin, 23. Januar. (Sig. Druck.) Das Gouvernament für Sibirien verhängte gegen streikende Arbeiter schwere Freiheitsstrafen.

Die Verurteilungen erfolgten, weil die Streiks angeblich sowjetfeindliche Tendenzen gehabt hätten.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Schlusnotierungen der Produktendpreise

Table with 2 columns: Product Name and Price. Includes items like Weizen, Roggen, Hafer, etc.

Table with 2 columns: Product Name and Price. Includes items like Wasserstände, Mollan, Eger, etc.

Sportwetterbericht vom 23. Januar, vormittags

Witterungsbericht vom 23. Januar, vormittags

Witterungsbericht vom 23. Januar, vormittags

Witterungsbericht vom 23. Januar, vormittags

Witterungsbericht vom 23. Januar, vormittags

Witterungsbericht vom 23. Januar, vormittags

Witterungsbericht vom 23. Januar, vormittags

Witterungsbericht vom 23. Januar, vormittags

Witterungsbericht vom 23. Januar, vormittags

Witterungsbericht vom 23. Januar, vormittags

Witterungsbericht vom 23. Januar, vormittags

Witterungsbericht vom 23. Januar, vormittags

Witterungsbericht vom 23. Januar, vormittags

Witterungsbericht vom 23. Januar, vormittags

Witterungsbericht vom 23. Januar, vormittags

Z.G. wichtige Sitzung im Druckereigebäude

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

Die Angelegenheiten sind aber nur in klaren Momenten. Im übrigen bleibt es bei der pro-mitiven orthodoxen Auffassung, nach der in Rußland nur sich zum Sozialismus entwickeln, während im „faulen Westen“, wo die „faule Demokratie“ herrscht, alle Welt sich zur Höhe des Kapitalismus entwickelt.

50000 Reichsmark

für die

Brotpreis-Verbilligung

Der Vorstand und der Aufsichtsrat unserer Genossenschaft haben

zur Linderung der Not unserer Mitglieder

50000 Reichsmark zur Verfügung gestellt, die für einen längeren Zeitraum

eine Ermäßigung des jetzigen Brotpreises um 10 Pfg. für 4 Pfund

ermöglichen. Diese nur unter Zuhilfenahme von Zuschüssen aus verfügbaren Rücklagen durchzuführende Verbilligung des wichtigsten Nahrungsmittels soll den durch die Wirtschaftsnot betroffenen Genossenschaftsmitgliedern eine Erleichterung in der häuslichen Wirtschaftsführung bringen.

Auf Grund dieser Verbilligungsmaßnahme geben wir von Montag, dem 25. Januar 1926, an bis auf weiteres in unsern sämtlichen Verteilungsstellen das Brot zu den folgenden Preisen ab:

Brot I 4 Pfund mit 56 Pf. (bisher 66 Pf.)

Brot II 4 Pfund mit 50 Pf. (bisher 60 Pf.)

Vollkornbrot 3 Pfd. mit 35 Pf. (bisher 42 Pf.)

Konsumverein Vorwärts

Warenabgabe nur an Mitglieder

[222]

von 6 bis nach 7 Uhr früh ab Hauptbahnhof verkehrenden Eisenbahnzüge. Auf diesen Sonderzügen sind Schneeschuhe und Nebel...

Unveränderte Redaktionszeit. Die die Sächs. Staatszeitung hat, bleibt die Höhe der Rente für den Monat Februar unverändert.

Nominal-Holland-Feier. Bei der vom Sächsischen Friedensratell veranstalteten Feier im Alberttheater morgen Sonntag...

Eine neue Werkzeitschrift für Dresden. In diesen Tagen gelangt eine vom Dresdner Werkzeitschreibern herausgegebene 24seitige Broschüre...

Kauffällige Bekanntheit für Erwerbslose. Der Oeffentliche Arbeitsnachweis Dresden und Umgebung veranstaltet Freitag den 29. Januar...

Vortrag für weibliche Erwerbslose. Der Oeffentliche Arbeitsnachweis Dresden und Umgebung veranstaltet im Gemeindefrat...

Sänglingspflege-Kursus. Die Leitung des Deutschen Arbeiter-Tuniervereins beabsichtigt, wöchentlichen Sänglingsent-

Schönung zur Einführung in das Eisenbahndienste. Für den Anfang Februar beginnenden neuen Lehrgang...

Konferenz der Arbeiter-Operantien. Nächsten Sonntag, den 24. Januar...

Sachverständigenbertrag. Wie wir vom Rätlichen Verkehrsamt erfahren, werden zur Förderung des Auslieferungsfalles...

Oeffentliche Anerkennung spricht die Kreisbauernschaft Dresden den Verwaltungspersonalisten Fris Kraus in Weihen...

Die Lymanis Thalia-Theater führen die Tentativ von dem jungen Schauspieler 'Jägerblut' auf. Das Gollpitz-Theater...

Verführerischer Bierhändler. Ein junger Mann, etwa 25 Jahre alt, der sich hier aus Reichsbach nannte, ergebirgischen oder böhmischen Dialekt sprach...

Weggenommen: Diebstahl. Bei einem hiesigen Handwerker war im letzten Monat wiederholt ein Nachschlüssel diebstahl eingedrungen...

Dresdner Umgehung

Verbesserung der Autolinie Dresden-Freiburg. Die bisherige Fahrtrichtung der Autolinie Dresden-Freiburg für die...

Auto fährt seit vorgestern die Schichtstraße entlang und hält das erste mal am Deutschen Bahnhof, am Sächsischen Wolf...

Arbeitszeit und Sport

In der Generalversammlung des Turnvereins Postental sprach der Genosse Arnold über die allgemeine Turn- und Sportbewegung...

Die Generalversammlung des Turnvereins Postental stellt fest, daß durch die Verlängerung der Arbeitszeit in allen Bezirken...

Koffenhaus. Oeffentliche Sitzung der Gemeindevorstände am Montag, dem 23. Januar, abends 7 Uhr, im Sitzungssaal.

Gruppenverband Striesen

Sonntag den 31. Januar, abends 8 Uhr, im Volkshaus Dresden-Ost, Schandauer Straße

Vierte Gemeinschafts-Feier „Winterfaat“

Ansprache (Aino Hennig); Lieder aus der Winterreise von Schubert; Konzertstücke (F. Jaden); Winterzeit, Klavierbegleitung aus den Kinderbüchern von Schumann; Gekko-Sonate A-Moll von Grieg...

Parteinachrichten für Groß-Dresden

Rudolfus für Arbeiterwohlfahrt, Dresden. Am Mittwoch findet der 2. Vortrag statt. Da die Referent erkrankt ist, so wird an Stelle des Vortrages von Frau Dr. Etzmann...

Gruppe Kitzsch 2. Dienstag den 26. Januar, abends 7 1/2 Uhr, bei Kopal Funktionärvereinigung, 1. Verteilung der Zeitungen...

Gruppe Kitzsch 7. Morgen Sonntag den 24. Januar Wahl der Delegierten zum Landesparteitag im Restaurant Berner, Bernstraße, Ecke Eisenstraße, von vormittags 10 bis nachmittags 1 Uhr...

Gruppe Kitzsch 6 (Oppelshof). Die arbeitlosen Genossen, die vom verbleibenden Bezug der Dresdner Volkszeitung Gebrauch machen wollen, melden sich Sonntag den 24. Januar, vorm. 10 bis 12 Uhr, beim Genossen Otto Häbel, Erlenstraße 4, 8.

Gruppenverband Striesen. Arbeiterbücherei. Jeden Sonabend, von 4 bis 7 Uhr, im Jugendheim Püschenausgabe, Als Arbeitsort gilt das Partei- und Arbeiterjugendmücherei, Parteiorganisationen und Genossen, benutzt recht fleißig gute Bücherzeitung und beweist dadurch die Notwendigkeit der Arbeiterbücherei.

Gruppenverband Striesen. Die Gruppenverbandsmitglieder werden gebeten, sich recht zahlreich an dem gefestigten Abend der Gruppe Kitzsch Sonntag, 7 1/2 Uhr, im Volkshaus, Dresden-Ost, zu beteiligen.

Gruppe Striesen 1. Morgen Sonntag, vormittags 9 bis mittags 1 Uhr, in der Wartenburgschen Wähl der Landesparteitage-delegierten. Ohne Mitgliedsbuch kein Wahlrecht. — Mittwoch, 7 1/2 Uhr, im Sächsischen Lokal Generalversammlung, Tagesordnung ist durch die Verteilungsjettel bekanntzugeben.

Gruppe Striesen 1. Erwerbslose Parteigenossen, die von dem ermäßigten Preise beim Bezug der Volkszeitung Gebrauch machen wollen, werden gebeten, sich vom 28. Januar, nämlich von nachmittags 5 bis 6 Uhr, beim Genossen Lamm, Litzmannstraße 84, 2., zu melden. Parteiausweis und Erwerbslosenkarte mitbringen.

Gruppe Kitzsch 7. Arbeitslose Parteigenossen, die auf verbleibenden Bezug der Volkszeitung Anspruch erheben, melden sich bis Mittwoch beim Genossen Schol, Pansstraße 3, 1/2., mit Parteiausweis und Arbeitslosenkarte.

Bereins- und Versammlungs-Kalender

English Forum. Montag 8 bis 10 o'clock. English conversation only. Stangers welcome. Winkelmannstraße 4.

Internationaler Bund der Lyser des Artes und der Arbeit, Bezirk Sächs. Montag den 23. Januar, abends 8 Uhr, im Sächsischen Volkshaus, Dresden-Ost, Schandauer Straße, 14. Ubr.

Deutscher Verein für Volkshilfe. Nächsten Dienstag den 24. Januar in der Aula der Kreuzschule, Wartenburg 8, Vortrag des Herrn Hahn über die Bedeutung der Volkshilfe.

Sozialistische Kinderfreunde. Sonntag, den 24. Januar, abends 7 1/2 Uhr, im Sächsischen Volkshaus, Dresden-Ost, Schandauer Straße, Vortrag des Genossen Vogel über die Genossenschaft...

Sozialistische Arbeitervereine Groß-Dresden. Helferverammlung. Heute abend 7 1/2 Uhr im Dresdner Volkshaus (Zimmer 4) Helferverammlung.

Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold. Kreisverein 6. Montag den 25. Januar, abends 7 1/2 Uhr, in Stadt Leipzig Monatsversammlung, Zweiter Vortrag des Kameraden G. u. a. über: Demokratie der Weltstaaten; Reichsständes; Abschaffung usw.

Sozialistische Arbeitervereine Groß-Dresden. Helferverammlung. Heute abend 7 1/2 Uhr im Dresdner Volkshaus (Zimmer 4) Helferverammlung.

Gruppe Kitzsch. Morgen, nachmittags 2 1/2 Uhr, Treffen zur Heilwiederholung am Postplatz (Cholerabrunnen).

Gruppe Kitzsch 2. Dienstag den 26. Januar, abends 7 1/2 Uhr, bei Kopal Funktionärvereinigung, 1. Verteilung der Zeitungen...

Gruppe Kitzsch 7. Morgen Sonntag den 24. Januar Wahl der Delegierten zum Landesparteitag im Restaurant Berner, Bernstraße, Ecke Eisenstraße...

Gruppe Kitzsch 6 (Oppelshof). Die arbeitlosen Genossen, die vom verbleibenden Bezug der Dresdner Volkszeitung Gebrauch machen wollen...

Gruppenverband Striesen. Arbeiterbücherei. Jeden Sonabend, von 4 bis 7 Uhr, im Jugendheim Püschenausgabe...

Gruppenverband Striesen. Die Gruppenverbandsmitglieder werden gebeten, sich recht zahlreich an dem gefestigten Abend der Gruppe Kitzsch Sonntag, 7 1/2 Uhr...

Gruppe Striesen 1. Morgen Sonntag, vormittags 9 bis mittags 1 Uhr, in der Wartenburgschen Wähl der Landesparteitage-delegierten...

Gruppe Striesen 1. Erwerbslose Parteigenossen, die von dem ermäßigten Preise beim Bezug der Volkszeitung Gebrauch machen wollen...

Gruppe Kitzsch 7. Arbeitslose Parteigenossen, die auf verbleibenden Bezug der Volkszeitung Anspruch erheben...

Gruppe Kitzsch 7. Arbeitslose Genossen und Zeitungsleser im Bezirk Trachenberge...

Gruppe Kitzsch 7. Arbeitslose Parteigenossen, die auf verbleibenden Bezug der Volkszeitung Anspruch erheben...

Gruppe Kitzsch 7. Arbeitslose Parteigenossen, die auf verbleibenden Bezug der Volkszeitung Anspruch erheben...

Kino Varicé ALHAMBRA Wetzlarstraße 12. 2 Film-Schneider mit Gumar Tolnacs und Erika Glässner. Auf der Bühne: Leo Morgenstern. 230, 400, 615, 830 Uhr.

Inventur-Ausverkäufe

Das wird u. a. geschrieben: Die jetzt beendeten Inventurausverkäufe sind im großen und ganzen günstiger verlaufen, als man angeht. Der steigende Arbeitslosensatz hätte annehmen lassen, daß die Verkäufer-Vereinigungen sich gegen den Verkauf mit dem Abschluß der Ausverkäufe einigermäßig zustimmen. Es wäre aber ganz falsch, deshalb auf eine sich erholende Kaufkraft der breiten Bevölkerung schließen zu wollen. Vielmehr handelt es sich bei der starken Nachfrage während der Inventurausverkäufe um die Befriedigung eines lange aufgeschobenen Verlangens, die sich auf die wenigen Tage der Inventurausverkäufe beschränkte. So sind bekanntlich viele Weihnachtseinkäufe vor dem Fest nicht vorgenommen, sondern auf die Inventurausverkäufe verlagert worden.

Die Inventurausverkäufe haben den Zweck, die Lager zu räumen und für die auf den bevorstehenden großen Weifen kommenden Einkäufe Platz und die flüssigen Mittel zu schaffen. Insbesondere sind es die nicht mehr recht in Mode befindlichen Waren, die man durch Ermäßigung des Preises loswerden will. Vergleicht man nun die diesjährigen Inventurausverkäufe mit den Inventurausverkäufen vor dem Kriege, so ist festzustellen, daß der Umfang der angebotenen Warenhäuser bei weitem nicht so groß ist als im Frieden. Er scheint auch in vielen Fällen eine Folge der Anpassung des Kleinhandels an die gesunkene Kaufkraft. Im allgemeinen hat der Kleinhandeler im Herbst des vorangegangenen Jahres sehr vorsichtig disponiert und nur in beschränktem Umfang eingekauft. So war es ihm auch nur möglich, über die durch sinkende Kaufkraft gekennzeichneten letzten Monate hinwegzukommen. Wo hinsichtlich des Einkaufs usw. unvorsichtig disponiert worden ist, hat sich die Zahlungsunfähigkeit (Insolvenz) als Folge der zu teuren und kostspieligen Lagerhaltung in den meisten Fällen eingestellt. Soweit sich der Kleinhandeler in seinen Einkäufen zurückgehalten hat, geht wohl am besten aus der Tatsache hervor, daß einzelne Firmen für die Inventurausverkäufe Neuanstellungen vornehmen mußten, da die vorhandenen Lager nicht ausreichten.

Der Preisabschlag während der Inventurausverkäufe war durchaus uneinheitlich. So überraschten z. B. die Kaufleute und auch der Handel mit Lederartikeln durch wirklich niedrige Preise. Aber hier war die gebotene Qualität außerordentlich. Für Qualitätsware wurde der entsprechende Preis ge-

fordert. Nur wenn die Waren bereits durch die Mode überholt waren, trat eine entsprechende Verbilligung für Qualitätsware ein. Das galt insbesondere in der Damenkonfektion für die Modenformen, im Schuhhandel für Wiener Handarbeit und für grün- und rotfarbige Schuhe, die während der Messen 1925 große Mode zu werden versprochen. Die Modenform und auch der farbige Schuh haben sich aber nicht in dem Maße durchgesetzt, wie man das erwartete, so daß sie heute zu Ladenhütern geworden sind. Auch dieses Zeichen muß volkswirtschaftlich gebietet werden. Die große Mode peitscht wohl den Bedarf an und reizt weiter zu einer Befriedigung dieses künstlich geschaffenen Bedarfs. Am Grunde genommen hängt aber die Tatsache, ob eine bestimmte Gebildeungsrichtung die neue Mode mitmacht oder ablehnt, von der Kaufkraft ab. Nur Modehändler werden wohl daraus lernen, in Zukunft mit den Modeänderungen in einem mäßigeren Tempo vorzugehen, um ähnliche Erfahrungen in der kommenden Saison zu vermeiden.

Die eben geschilderte Preisbildung wurde in sehr vielen Fällen während der diesjährigen Ausverkäufe durch die Tendenz ergänzt, gute Qualitätsware zu angemessenem Preis zu verkaufen. In vielen Geschäften sah man auf den Anpreisungsschildern den Hinweis, daß der Artikel „außerst kalkulierbar“ sei und man sich bemühe, Qualitätsware zu billigstem Preise zu liefern. Man kann im allgemeinen sagen, daß die Bewusstseinsbildung für die Wiederherstellung des Grundgesetzes „Großer Umsatz, kleiner Nutzen“ Bestand hat und hier sehr reichlich laufe. Dieses Vorgehen war aber nur Firmen möglich, die über die entsprechenden flüssigen Mittel verfügten. Das sind wohl auch die Firmen, die eine große und kostspielige Lagerhaltung vermeiden haben und für die Inventurausverkäufe angelegentlich der Geschäftslage im Großhandel Neuanstellungen vornehmen konnten. Wenn die Inventurausverkäufe für sie ein voller Erfolg gewesen sind, beweisen sie eben, daß der Geschäftsgrundgedanke, die Bewusstseinsbildung möglichst billig mit guter Ware zu versehen, für die Zukunft einschlagend sein wird!

Aus aller Welt

Eine hervorragende Fliegerleistung

In Villacoublay sind drei französische Flieger angekommen, die die Strecke von Paris nach Teheran und zurück in 80 Flugstunden zurückgelegt haben. Die Strecke beläuft sich auf über 6000 englische Meilen.

Millionenunterschlagung bei einer Sparkasse

In Brauk bei Dortmund wurde kürzlich der Sparkassenrentant Haselhoff wegen Unterschlagungen verhaftet. Nach den bisherigen Ermittlungen hatte Haselhoff die vor dem Stichtage, dem 15. Juni 1925, zurückgelegten Hypotheken erst verbucht, nachdem diese Beträge durch die Inflation zusammengeschrumpft waren. Mit den Inflationsgewinnen hat er zwei Güter in Pommern und Celle erworben. Die Unterschlagungen sollen eine Gesamtsumme von 800 000 bis 1 Million Mark erreichen. Der Verbleib ist unbekannt, so daß den Sparern keine Rechte entstehen.

Unsere neuen modernen Damennüte

Gebh. Kohl & Co
Freiberger Platz
No 22-24

Die Sulima Flip
ist immer noch mein bester Tip

Unsere **Sparkasse**
verzinst Spareinlagen bei kurzfristiger Kündigung
mit 8 Prozent bei 6monat. Kündigung
mit 10 Prozent auf 3 Jahre unkündbar
mit 12 Prozent

Einzahlungen in allen Verteilungsstellen. Zentrale: Rosenstraße 99. Täglich geöffnet — außer Mittwochs — von 8 1/2 Uhr vorm. bis 2 Uhr nachm.

Konsumverein Vorwärts

Inventur-Ausverkaufspreise!

Frottier-Handtücher
48/100 1.25, 1.45 50/110 1.85, 2.45

Handtücher
Jacquard Reinleinen
48/100 —.85, 1.25 48/110 1.45, 1.75

Tischwäsche
Halbleinen Damast
180/180 3.60, 5.20 180/180 5.50, 5.90

Servietten 18x66
Halbleinen Halbleinen
60/50 —.52, —.78 60/60 —.75, —.95

Wäsche-König
1. Breite Str. 3. 1. 1. 1.

UBERSEEREISEN

REGELMÄSSIGE
PERSONEN- UND
FRACHTBETÖRDERUNG
NACH ALLEN TEILEN DER WELT

Nach New York und Boston gemeinsam mit
UNITED AMERICAN LINES

Gelegenheit zu
**VERGNÜGUNGSLIND
ERHOLUNGSREISEN ZUR SEE**
mit den Dampfern der regelmäßigen Dienste.

Auskünfte und Druckreden durch
HAMBURG-AMERIKA LINIE
HAMBURG / ALSTERDAEM 25

und deren Vertreter an allen größeren Plätzen der In- und Ausländer
In Dresden:
Reichsbankstr. 11, 1. u. 2. Stock
und Adolph Hesse, An der Kreuzkirche 1.
Frachtkontaktsstelle erteilt das Schiffbrachten-
kontor G. m. b. H., Dresden, Prager Straße 41.
Fernsprecher 25482. jw 102

Inventur-Verkauf
zu
bedeutend ermäßigten Preisen
in allen Abteilungen

Seidenhaus
Carl Schneider
8 Altmarkt 8

Der neue Bürger
Weltall u. Weltgefühl
ist bei uns zu haben
Dresdner Volksbuchhandlungen
Laubegast.

Verkaufungen aus der Dresdner Volksbuchhandlung sowie aus sämtlicher Literatur und Zeitchriften nimmt entgegen
Hilfred Freyer, Laubegast, Bismarckstr. 11, pt.

Schriften für Volksgesundheit!

Herrn Wolf: Warum gibt es so viele kranke Frauen? . . . 50 ¢
H. Scholla: Der Weisheit und seine allgemeinen Ursach, Verhütung und Heilung . . . 35 ¢
Herrn Wolf: Die willkürliche Weisheit der Kinderzucht (mit 13 Abbildungen) . . . 50 ¢
Herrn Hauptmann: Lebensreform und Sozialismus . . . 40 ¢

Zu beziehen durch:
Volksbuchhandlung, Weßnerpl. 10
Alberplatz 10, Schanzenstr. 9b
u. 73, Geroldstr. 37, Kesselsdorfer Str. 19

Reichenberg
Schöpfungsbericht u. d. Wissenschaft
zu beziehen durch die
Volksbuchhandlung, Weßnerpl. 10

Gute Bücher
kauft man in der Volksbuchhandlung.

2x1 Dr. Schröder's Aufbausalz = 1 ganzes Leben Jugend

Wissenschaft und Nährsalzfrage:
2.) Dr. med. Steintal schreibt:
„Unsere ganze Ernährungsweise, die auf der einen Seite die wertvollsten Nährstoffe zerstört, auf der anderen Seite minderwertige und giftige Substanzen in ihren Bereich einbezieht, verdirbt unser Blut.“

Dr. Schröder's Aufbausalz
(Zwölftersalz)
Groß- und Kleinpackungen
In Apotheken und Drogerien zu haben, sonst durch:
General-Vertrieb:
„Vita“ Handels-Ges. m. b. H., Dresden-Alt. 1, Am See 16
Tel. 1327, Postfach 1011 Dresden 1927

Hüten Sie sich vor minderwertigen
Fabrikaten ausländischer Herkunft.

Der grosse Erfolg meines

Inventur-Ausverkaufs

ist der beste Beweis meiner Billigkeit in Waren erstklassiger Qualitäten

Damen-Konfektion
ganz bedeutend herabgesetzt

Derselbe bietet in allen Abteilungen **ganz enorme Vorteile**

Grosse Posten **Weißwaren**
beste Qualität, außerordentlich billig

Siegfried Schlesienger

Dresden-A.

Inh.: Carl Kaiser

Johannstraße 6-8

Schuberl's Zahn-Hygiene-Museum „Weltereignis“, Kurländer-Palais, Zeughausplatz 1
Geöffnet Sonntag ab 10 Uhr

Güntenwart gesucht!

Für das „Güntenbergsches“ bei Ober-
niedlich Unterfuchthöhe des Louisen-
parks. Die Kaufpreisliste, vom 1. April 1935
7. und 8. Bezirk wird zum 1. April 1936 ein
Güntenwart gesucht. Gewährt wird: freie
Wohnung, freie Verpflegung, freie Heizung
und freie Licht. Bewerber müssen ver-
heiratet sein. Die Frau muß über be-
deutende Bekanntschaft einer gut bewirtschafteten
Person, Ausreichender Gewerbe- oder
Bürobeschäftigung nicht erforderlich. Bewerber
müssen ihre Bewerbungschriften unter An-
gabe des Familienstandes und weitere Gebüh-
renhöhe richten an den Vorstand der
„Güntenbergschen Hausfreunde“ Hausbau-
genossenschaft, e. G. m. b. H. „Die Häuser“
C/O Hans. Köhler, Wendischer Graben 2,
10391
Der Vorstand.

Tägliches Einkommen von 5 bis 10 M. und mehr

können Sie sich als Nebenverdienst durch leichten
Verkauf eines der populärsten Konsumartikel
machen. Interessenten bitten wir, Ihre Be-
weigungen, die mit Testproben behandelt werden, an
Cigarettenfabrik Prée & Co., A.-G.
Dresden-A., Barbarossastr. 14
zu senden.

Bei Zahntatort verarbeitete nicht,
Sanuffa hilft Dir sicherlich,
Du hast beim **Schokoladen-Sering**.

Dr. Bühlau, Behandlungen auf die Dr. Bühlau
Vollzeitung, sämtlich-Zeit-
natur, Anstalt von
r. u. Bernhard Griebel, Dresden-Bühlau
Zofschlager Straße 33.



CAPITOL

PRAGER STRASSE 31
DER DEUTSCHE FOXFILM

DIE MÜHLE VON SANSSOUCCI

KASSENÖFFNUNG:
UM 3 UHR

BEGINN 4, 47, 129 UHR

Telefon 25881 und 24831

Öffentliche Arbeitsnachweis

Dresden und Umg.
Industrie und Gewerbe:
Marianstraße 17

sucht:

- Erst- und Zweitmaschinen-Reparatur für alle Systeme
- Werkarbeiter für photogr. Apparate
- Prof. Schickelanger, der auch Maschinen bedienen kann, s. B. Schnittfräsen, Hobelmaschinen und Oberkaltfräsen (nach Bedarf)
- Trojan für die Schwanenindustrie
- Zeitfähige 1. Taktarbeiterin (muss bereits in erschaffenen Geschäften tätig gewesen sein)
- Erst- und Zweitmaschinen-Reparatur (nach Thüringen)

Bei schriftlicher Bewerbung oder persönlicher Vorstellung sind Zeugnisse, Arbeitsbeschreibungen, Lohnverträge, etc. vorzulegen. Rückporto bitte beifügen. (1937)

empfiehlt unter anderem:

- Gelber und Weißschneider, sowie alle übr. Schneidmaschinen der Metall-Industrie
- Werkmeister aller Art für das Holz-, Metall-, Gummi-, Stein- und Eisenbeton-Gewerbe
- Schweißmeister für Tisch- und Eisenbahn-Bauten
- Industrie- und Zettler
- Schneidmeister aller Art
- Schneider für Groß- und Kleinfräse
- Wagn- und Garnier-Direktoren
- Wagn- und Garnier-Direktoren
- Wagn- und Garnier-Direktoren
- Wagn- und Garnier-Direktoren
- Wagn- und Garnier-Direktoren
- Wagn- und Garnier-Direktoren

Winterwohnpflanze, Gajwörter, Saalinhäber und Vereine!
Wohnlich und wirtlich, Gajwörter, Saalinhäber, etc. vermittelt kostenlos in alle
und umliegenden Gegenden
Ferabteilung für das Gajwörtergewerbe
Lein. Öffentlichen Arbeitsnachweis Dresden u. Umg.
Gajwörter, Saalinhäber, etc. vermittelt kostenlos in alle
und umliegenden Gegenden



Als politischer Gefangener

Bilder aus dem Gefängnisleben
Umfang 150 Seiten,
in Halblein. gebunden mit Schutzumschlag
Mk. 3.50.

Wollen Sie einen Einblick in das Leben eines
Gefängnisinsassen, der wegen politischer
Teilnahme längere Zeit inhaftiert war, er-
kennen, dann lesen Sie dieses hochinter-
essante und fesselnde Buch, das ein
Vetter für die Arbeiter geschrieben hat.

Zu beziehen durch:

Volksbuchhandlung
Wettinerplatz 10
und ihre Filialen:
Albertplatz 10, Schandauer Str. 9b u. 73,
Gerokstraße 57, Kesselsdorfer Straße 19.

3 Mk. Zähne 3 Mk.

Platte, wie üblich, extra.
Garantie
für tadellose Ausführung und Brauchbarkeit beim Kauen;
eventuelle Reparaturen werden innerhalb
10 Jahren
kostenlos von mir ausgeführt.

Für 3 Mk. verarbeite ich dieselben Zähne, die durch-
schnittlich bei der Konkurrenz mit 4, 5 Mk. und höher
berechnet werden.

Plattenloser Zahnersatz.
Goldkrone bis 20 Mk.
Reparaturen zerbrochener Gebisse 2 Mark / **sofort**
Plomben von 2 Mark an, Nervlöten 1 Mark.
Das Zähne schwarzlos gezogen und plombiert werden
können, bewähren meine Dankbarkeit.

Zahnziehen in völliger Betäubung 1 M.
Sprechzeit 4-7, Sonntags 9-12

In Ihrem eigenen Interesse lassen Sie sich von mir
als Fachmann, der über 20 Jahre im Beruf steht, kosten-
los beraten. (1307)
Gewähre Teilzahlung. — Fernsprecher 29 523.

Zahn-Praxis Mewald
Arnon-Str. 4 Hauptbahnhof

Trinkt
Radeberger Pilsner
einziges Erzeugnis der
Radeberger Exportbier-Brauerei

Inserate haben in der Volkszeitung besten Erfolg

die
A
A
Für die
Unsere
Kerman
zu ihrer
die herzli
Gr
Für die
Walt
Für die
Frau Anton
Die Bew
lieben Fra
nicht mögl
Ich darf d
empfinden
Dresde
b 991
Wegen ge
4 117
Stamm
Walt
h. v. S
bräut
1936
p. b. Kraske

Alle Haushaltungen,

die ihren Bedarf unter Ausschaltung des Händlergewinnes decken wollen,

**organisieren sich
im Konsumverein**



und entnehmen ihren gesamten Bedarf aus den Verteil.-Stellen des

Konsumvereins Vorwärts

Nachfolgende Bekanntmachungen werden hiermit aufgehoben.

1. Bekanntmachung der vom Amtsbauamt Dresden-St. vom 7. März 1925, betr. Aufhebung der Straß- und Gasseinbauten von Gewandweg Dresden-St. vom 12. August 1925, betr. Aufhebung der Straß- und Gasseinbauten von Gewandweg Dresden-St. vom 12. August 1925, betr. Aufhebung der Straß- und Gasseinbauten von Gewandweg Dresden-St. vom 12. August 1925.

2. Bekanntmachung der vom Amtsbauamt Dresden-St. vom 26. Juni 1925, betr. Aufhebung der Straß- und Gasseinbauten von Gewandweg Dresden-St. vom 12. August 1925, betr. Aufhebung der Straß- und Gasseinbauten von Gewandweg Dresden-St. vom 12. August 1925.

3. Bekanntmachung der vom Amtsbauamt Dresden-St. vom 12. August 1925, betr. Aufhebung der Straß- und Gasseinbauten von Gewandweg Dresden-St. vom 12. August 1925.

4. Bekanntmachung der vom Amtsbauamt Dresden-St. vom 12. August 1925, betr. Aufhebung der Straß- und Gasseinbauten von Gewandweg Dresden-St. vom 12. August 1925.

Allgem. Deutscher Gewerkschaftsbund
Ortsausschuss A D G B Dresden —
Rosenbrunnstraße 4, 1 Telefon Nr. 1726

Steinbeiterverband. Mittwoch den 22. Januar, nachm. 5 1/2 Uhr im Gieseler-Saal: **Gemeinschaftliches Mittagsessen** aller Dresdner Steinbeite. 1. Jahres- und Jahresbericht 2. Neuwahlen 3. Geschäftsliches. Beginn der Wirtsch. der Tagesberatung 4. Karten Verkauf aller Branchen.

Arbeiterinnen-Schulungsverein. Freitag den 25. Januar, abends 8 Uhr im Volkshaus, Saal 1: **Versammlung.** Tagesordnung: 1. Vortrag: Die Frau als Schöpfung Gottes. 2. Vortrag: Die Frau als Schöpfung Gottes. 3. Vortrag: Die Frau als Schöpfung Gottes.

Betriebsräte-Gruppe I und XI. Dienstag den 26. Januar, abends 8 Uhr im Volkshaus, Saal 1: **Versammlung.** Tagesordnung: 1. Vortrag: Betriebsräte und Gewerkschaften. 2. Vortrag: Betriebsräte und Gewerkschaften.

Deutscher Metallarbeiter-Verband, Verwaltungsstelle Dresden. Dienstag den 26. Januar, abends 8 1/2 Uhr im Volkshaus, Rosenbrunnstraße 4, 1. **Generalversammlung.** Tagesordnung: 1. Bericht über die Tätigkeit des Vorstandes vom 1. Januar 1925 bis zum 31. Dezember 1925. 2. Bericht über die Tätigkeit der Betriebsräte. 3. Bericht über die Tätigkeit der Betriebsräte. 4. Bericht über die Tätigkeit der Betriebsräte.

Verband der Buchbinder und Papierverarbeiter. Mittwoch den 22. Januar, nachm. 5 1/2 Uhr im Volkshaus, Saal 1, 1. **Generalversammlung.** Tagesordnung: 1. Bericht über die Tätigkeit des Vorstandes vom 1. Januar 1925 bis zum 31. Dezember 1925. 2. Bericht über die Tätigkeit der Betriebsräte. 3. Bericht über die Tätigkeit der Betriebsräte. 4. Bericht über die Tätigkeit der Betriebsräte.

Frau Emmy Freundlich
aus Wien, eine gute Kennerin des Genossenschaftswesens, spricht am **Donnerstag den 28. Jan. in der Reichstrone, Bismarckweg über Der Freiheitstampf der Hausfrau**

Außerdem **Musik- und Gesangsvorträge**, sowie **Vorführungen** der Schülerabteilung des Sportvereins Hektor.

Alle Hausfrauen von Groß-Dresden laden zu dieser **Versammlung** herzlich ein

Das Sekretariat des Konsumvereins Vorwärts
Eintritt frei! Der Saal ist geheizt! Eintritt frei!

Unsere beiden Parteimitglieder **Kermann und Selma Filve** zu ihrer Silberhochzeit nachträglich die herzlichsten Glückwünsche. Gruppe Trachenberge.

Dank. Für die zahlreichen Beweise der Liebe beim Hinscheiden meines lieben Vaters **Walter Rindfuß** liegt er allen den Besten dankbar. Doch dem Rindfuß gab Liebe im Namen aller Hinterbliebenen.

Frau Antoinette Martha Zrepte o. b. Ancling

Junges Ehepaar
1 großes od. 2 kleine Zimmer
Nestl. unter K. L. 7 an die Exped. d. Bl. 1628

Die Beweise von Teilnahme beim Tode meiner lieben Frau waren so zahlreich, dass es mir nicht möglich ist, jedem persönlich zu danken. Ich darf daher wohl hierdurch meiner tiefempfundenen Dankbarkeit Ausdruck verleihen.

Dresden-Laubegast, 22. Januar 1926.
Emil Balke nebst Kindern und sonstigen Angehörigen

Deutscher Verkehrsband, Ortsverwaltung Dresden. Abt. Metallindustrie. Mittwoch den 22. Januar, abends 7 1/2 Uhr im Volkshaus, Saal 1, 1. **Generalversammlung.** Tagesordnung: 1. Bericht über die Tätigkeit des Vorstandes vom 1. Januar 1925 bis zum 31. Dezember 1925. 2. Bericht über die Tätigkeit der Betriebsräte. 3. Bericht über die Tätigkeit der Betriebsräte. 4. Bericht über die Tätigkeit der Betriebsräte.

Wohnungs-Tausch!
Biete in Weibisch (alte Wohnung) zu tauschen mit: 1. Zimmer, Küche, Bad, u. abend. Frieden. 1628.

Wohlfahrtsabend, Adenburg.
Mittwoch den 22. Januar 1926, abends 8 1/2 Uhr im Saal der Sandtkaufmannschaft Adenburg.

Lichtbildervortrag
von Herrn Dr. med. Herrmann, Städt. Sanität.

Schriftl. Arbeiten. **Arträge, Gesuche** jeder Art werden angelernt **Bruno Schlemke** Berlin Poststr. 1.

Stenographie-Anfänger-Kursus
für Damen und Herren in **Reichskurzschrift** (Einheits-System) beginnt

Donnerstag den 28. Januar, abends 7 bis 9 Uhr, in der Reichstrone, Bismarckweg, Zimmer 30. Unterrichtsstunden einmündig. Anmeldung bei der Reichstrone, Bismarckweg, Zimmer 30.

Wir verzinsen täglich fällige Guthaben in laufender Rechnung und auf Spareinlagen mit 5%

Für Gelder, die 15 Tage und länger, fest oder mit Kündigung, angelegt werden, vergüten wir 6—8%, je nach Dauer der Bindung.

Dresden, den 20. Januar 1926.
Sächsische Staatsbank Dresden.

Zur Aufklärung!

Das von privater Seite veranfaßte Unternehmen eines **Zahn- und Mundhygiene-Museums in Dresden, Zeughausplatz** steht in keinerlei Verbindung mit unserem Verbande.

Reichsverband Deutscher Dentisten
Großbezirk Sachsen E. V.
Dr. Richter, I. Hofstr.

NW&K WOLLGARNE

Wachtwil
Wachtwil, Hohenstein-Ernstthal.

Dammocollen
Die ständige gute Struktur durch Sternwoll-Spinnerei Bahnenfeld G. m. B. H., Altona-Bahnenfeld.

Unsere Versand-Abteilung erledigt für auswärtige
Wohnende umgehend alle Bestellungen

Modehaus Renner / Dresden / Altmarkt
Im alleinigen Besitz von Martin Renner und Familie



Der Zwei-Ton (deux-tons) Hut
Rippsseide, aparte chicke
Form, fescche Garnierung M.16.50

Der neue Hut der Dame

Die großen modischen Erfolge unseres beliebten Damenhut-Saales sind uns ein Ansporn gewesen, wiederum den neuesten Schläger unserer Damenvelt zu sichern. Es ist dies das Hütchen im „Zweifarbenton“. Die eigenartig enge Zusammenstellung zweier verschiedener Farben oder auch deren leise Abstönungen bringen für das Auge eine äußerst einschmelzende-frappante Wirkung hervor, die um so größer ist, als zweierlei Stoffarten nebeneinander Verwendung finden. Glatte Seide und Rippsband, Brokat und Seide, feines Strohflecht und Satin sind die Materialen, die besonders bevorzugt werden. Im vorausgesagten zeitigen Lenz wird dieser Klebfame, sehr preiswürdige Hut eine führende Rolle spielen und schon jetzt in der Uebergangszeit sich viele Bewunderer und Freunde sichern.



Der Dreispitz-Hut
Leder-Atlas aufgeschlag
Blende, Goldfäden Gar
nierung M.20,-



Hut
aus Ganz-
seide, feine
jugendliche
Blende, in
Goldfäden
und Goldleber
reizend garn.
4.75



Hut
aus Rüsche,
feine
jugendliche
Blende, in
Goldfäden
besonders
reizend
4.75



Hut
aus Varnette,
Ganz, feine,
Kopf u. auf-
geschlagene
Blende
6.75



Hut
aus Ganz-
seide, feine
jugendliche
Blende, in
Goldfäden
besonders
reizend
6.75



Der Gigolo-Hut
dicke Form, halber
Kopf mit Strah garniert
M.21,-



Hut
aus Ganz-
seide, feine
jugendliche
Blende, in
Goldfäden
besonders
reizend
8.75



Hut
aus Ganz-
seide, feine
jugendliche
Blende, in
Goldfäden
besonders
reizend
9.75



Hut
aus Ganz-
seide, feine
jugendliche
Blende, in
Goldfäden
besonders
reizend
9.75



Hut
aus Ganz-
seide, feine
jugendliche
Blende, in
Goldfäden
besonders
reizend
11.75



Der Gigolo-Hut
dicke Form, halber
Kopf mit Strah garniert
M.21,-



Hut
aus Ganz-
seide, feine
jugendliche
Blende, in
Goldfäden
besonders
reizend
12.75



Hut
aus Ganz-
seide, feine
jugendliche
Blende, in
Goldfäden
besonders
reizend
12.75



Hut
aus Ganz-
seide, feine
jugendliche
Blende, in
Goldfäden
besonders
reizend
12.75



Hut
aus Ganz-
seide, feine
jugendliche
Blende, in
Goldfäden
besonders
reizend
12.75



Der grosse Rundhut
Rippsseide u. Leder-Atlas
eleg. Form, aufgeschlagene
Blende m. Silberplättchen
M. 28,-



Hut
aus Ganz-
seide, feine
jugendliche
Blende, in
Goldfäden
besonders
reizend
13.75



Hut
aus Ganz-
seide, feine
jugendliche
Blende, in
Goldfäden
besonders
reizend
13.75



Hut
aus Ganz-
seide, feine
jugendliche
Blende, in
Goldfäden
besonders
reizend
13.75



Hut
aus Ganz-
seide, feine
jugendliche
Blende, in
Goldfäden
besonders
reizend
13.75



Der grosse Rundhut
Rippsseide u. Leder-Atlas
eleg. Form, aufgeschlagene
Blende m. Silberplättchen
M. 28,-



Hut
aus Ganz-
seide, feine
jugendliche
Blende, in
Goldfäden
besonders
reizend
13.75



Hut
aus Ganz-
seide, feine
jugendliche
Blende, in
Goldfäden
besonders
reizend
16.50



Hut
aus Ganz-
seide, feine
jugendliche
Blende, in
Goldfäden
besonders
reizend
18.50



Hut
aus Ganz-
seide, feine
jugendliche
Blende, in
Goldfäden
besonders
reizend
20.-

Auskunft über erleichterte Zahlungs-Bedingungen erteilt unsere Rechnungs-Abteilung / Direkter Zugang An der Kreuzkirche 9, 1

RENNER

Orisverkehr: 25321, 22895

MODE
DRESDEN

Telegramm-
Adresse:



HAUS
ALTMARKT

Fernverkehr: 21038, 21138

Moderrenner,
Dresden

ALTMARKT

A2

D2

B3

C3

A2

D2

B3

C3

A3

D3

B4

C4

Kunst im Film!

Der erste Film, welcher seine Uraufführung im Dresdner Opernhaus erlebte

Der Rosenkavalier 8 Bilder

Komödie für Musik / Musik von Richard Strauss

Hauptrollen: **Michael Bohnen * Huguette Duflos * Paul Hartmann**
!! Der Film, von dem die ganze Welt spricht!!

Sonntag: **3, 5, 7, 9** **Kammer-Lichtspiele** Wilsdruffer Straße 29 **Wochentags: 4, 7, 9**

Ko Konzertdirektion F. Ries (F. Plötner). Ri

Dresdner Philharmonie.

MORGEN Sonntag, 7^u Uhr im Gewerbehau
Großes Extra-Konzert
der gesamten Dresdner Philharmonie
„Musikalische Edelsteine!“
Dirigent: Kapellmeister **Eugen Donath**
Ausgewähltes Programm. — Anschließend bis nach 11 Uhr
Bunter Teil mit **Grete Brill, Georg Wörige** und **Ricco Langer** vom Residenz-Theater
Numerierte und nichtnumerierte Tischplätze ab 6 Uhr Saalkasse.

Schöndauer Str. 100
Cafe Dobriß
Freitag, Sonnabend, Sonntag 10-12
Musikalische Unterhaltung.
Salvator-Hauskapell.

Gasthof Dobriß
Gaststätte der Linie 12. — Sonntag
Grosse Ballschau!
Tanzmarken. — Tanzbänder. 10-11

Lichtspiele Freiburger Platz

Trotz täglich ausverkauft! Nur noch bis Montag
Der größte Sensationsfilm der Woche

Zigano

Der Brigant von Monte Diavolo

Hauptrolle und Regie:
10 Harry Piel
Riesen-Akte und das humoristische Beiprogramm

Er kommt am Dienstag 4 Uhr



Zirkus Pat und Patachon

Die tollste Lustspiel-Woche!

Täglich 4, 6, 8¹/₂, Sonntags 3 Uhr

Ko Nächsten Mittwoch (27. Januar) 7^u Uhr im Palmengarten Ri

Arien- und Lieder-Abend
Pauline
DOBERT
Am Flügel
Professor **Dobrowen**
Schubert, Reger, Respighi, Gluck (Arie aus „Alceste“), de Falla, Alf Frensdorffs Lieder (XVI. und XVIII. Jahrhundert)
Konzert (Org. J. B. Böhmer, Prager Str. 12)

Ko Nächsten Sonnabend (30. Jan.) 7^u Uhr Ri

Einmaliges Konzert
Neuer Leipziger Männer-Gesangverein
Dirigent: **Max Ludwig**
Mitwirkende: **Fritz Hollmann** (Bechstein-Flügel und Orgel)
Ein Blasorchester
Karten: 1,50, 2,00, 3,00, Sitzplatz 1,00.
Karten: F. Ries, Seestraße 21, und an der Abendkasse.

Konditorei Rumpelmayer

Nachmittags-Tee-Konzert

Fabrikation feinsten Pralinen
Fondants, Schokoladendesserts

Perücken-Verleih-Anstalt Telefon 15567
Friseur Müller, Ringstraße, Ecke Rathenauplatz

Dresdener Volksbühne E.V.

13. Sinfonie-Konzert
Nächsten Mittwoch, 27. Januar, 7^u Uhr, Gewerbehau
Orchester: **Dresdner Philharmonie.**
Leitung: **Eduard Mörke.**
Mitwirkung: **Hans und Lene Bruch.**
(Mozarts Geburtstag)

Mozart: Divertimento
Mozart: Doppelkonzert für zwei Klaviere
Brahms: 2. Sinfonie D-dur

Die Mitglieder werden ersucht, ihre Pflichtkonzerte zuzusehen. Freier Kartenvorverkauf für Nichtmitglieder nur bei **F. Ries, Seestraße 21, Rönisch, Waisenhausstr. 12** an der Abendkasse, 2-3 Uhr. Freier Kartenvorverkauf für nichtausgewählte Mitglieder in der Geschäftsstelle Schloßstr. 24 (11 bis 4 Uhr) u. an der Abendkasse. Mitglieder, Studenten, Schüler höherer Lehranstalten, Jugendbünde und Reichwehraufgehörige erhält geg. Ausweis Gutscheinpl. 2 50 Pl. a. d. Abendkasse.

Aufgeregte Mitglieder Nr. 8951-8960 und Anrecht A. 1300.

Pianos
(neu und gebraucht)
von hervorragender
Güte [w 13]
besonders preiswert
Zahlungserleichterung
Leihpianos!
Rabe
Zirkusstraße 20.

Elysium Räcknitz

Endstation Linie 6
Jeden Sonntag ab 4 Uhr
Große Ballfeste
Saal
einige Sonnabende frei

8 14380 8
Tymians
Halla-Theater
egernseer
Der Amerika-Seppel

Sonabend: **Jägerblut.** Neu!
3 Uhr: **Das tapfere Schneiderlein.**
Sonntag 3 Uhr: **Zum letzten Male!**
Schneewittchen

Donaths Neue Welt
Jeden Sonntag von 4-6 Uhr

Familien-Kaffe-Konzert u. Tanz
Eintritt frei — Tanz frei

Nach 6 Uhr
3 vornehmer BALL

Deutsche Reichskrone
Bischofsweg, Ecke Königsbrücker Straße

Jeden Sonntag und Montag
Moderner Ball

Tourentanz Kapelle Neubert
Küche und Keller bieten das Beste

Gasthof Ullersdorf
Sonntag von 4 Uhr an: **Der vornehmer Ball**
Neu! Dresdner Akustiker: **Jasand - Kapelle**
Ardebröder
Neu! Reichhaltige, preiswerte Spezialitäten
Salvator, 1. Rumm. Raubersberg - Riffner

Gasthaus Kamerun
Dresden - Rodwitz
Schöne Winterland: **chall. n. d. R. Schiller**
ff. Kaffee **Selbstgeb. Kuchen**
Bris Stolz u. Frau. (Bahnhofstr. 11. 1.)
Beamt! Lest die Volkszeitung!

Der in Berlin, Hannover, Leipzig mit beispielloser Begeisterung aufgenommene deutsche Film

Prinzeß Theater **Die eiserne Braut** **Prinzeß Theater**

8 Akte von deutschen Schiften und blauen Jungens
erlebt auch in Dresden den ganz großen Erfolg!

Otto Gebühr, der Hauptdarsteller, tritt persönlich in jeder Vorstellung auf

Für Jugendliche erlaubt! Beginn der Vorstellungen: Täglich 4, 7 und 9 Uhr.

Ball-Anzeiger

Sonntag den 24. Januar 1926
Tanz bis nachts 1 Uhr

Alberthöhe Klotzsche
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

Alter Dössauer
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

Annensle
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

Bellevue
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

Bürgergarten
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

Constania
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

Deutsches Haus
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

Deutsche Reichskrone
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

Drei-Kaiser-Hof
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

Erbsgericht Klotzsche
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

Felsenkeller Plauen
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

30. Januar: Wästenball
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

Gasthof Blasewitz
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

Gasthof Cosehütz
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

Gasthof Hoekritz
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

Gasthof Weissig
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

Gasthof Wöllnitz
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

Godene Weintraube
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

Grüne Wiese
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

13. Febr.: Wästen-Redoute
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

Re arschänke
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

Holacks
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

Kristall-Palast
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

16. Februar: Wästenball
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

Kur aus Bühlau
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

6. Februar: Wästenball
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

Lindengarten
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

Mülers Gasthaus
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

Rittersaal Rosenthal
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

Line 7 und A
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

Riechschmied
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

Wästerhäuschen
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

Wästen
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

18. Febr.: Wästen-Redoute
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

Paradiesgarten
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

19. Febr.: Wästen-Redoute
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

Wäschänke Hellerau
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

13. Febr.: Wästen-Redoute
Herrlicher Ausflugsort
Öffentlicher Ball
Tanz bis nachts 1 Uhr

ZOO Neuer Flugkäfig für kleinere Stelzvögel!

Sonntag von 3-9 Uhr
HELBIG-KONZERT
Von 1/2 Uhr ab im Saal halbe Preise.

Fischhaus

Dresden-A., Große Brüdergasse 17
Reichhaltige Frühstücks- und Abendkarte zu billigsten Preisen.

Empfehle besonders meine Mittagsgedecke zu 0.90 u. 1.50 M - Warme u. kalte Fischkost. Mustergültig gepflegte Biere und Getränke. Ab 6 Uhr: Stimmungskonzert. Kapellmeister Zeist.

ES IST DAS BESTE

wenn Sie alle Ihre Druckfachen bei uns herstellen lassen
Schnelle Erledigung - Saubere und moderne Ausführung
Buchdruckerei Kaden & Comp., Dresden, Wettinerpl. 19

Kristall-Palast

Sonabend 6 Uhr - Sonntag 4 Uhr

Der große BALL

Überall

Das vorzügliche
Dresdner
Genossenschafts-Bilfner
besorgt.

Gute Bücher

empfehlen die Volksbuchhandlung und ihre Filialen.

Kugel-Käse

12 Monatshefte und 4 wertvolle Bücher



URANIA

Zu beziehen durch:
Volksbuchhandlung
und ihre Filialen.
Beitragshandwagen
Der grüne Film

Sonder-Verkauf

in

Gemüse-Konserven

neuer Ernte in nur feinsten Beschaffenheit

	1/2 kg-Dose	1 kg-Dose
Junge Stangenschnittbohnen	0.65	1.10
Junge Brechbohnen	0.40	0.70
Junge Brechbohnen I	0.50	0.90
Junge Perlbrechbohnen I	0.55	1.00
Junge Wachsbohnen	0.35	0.60
Junge Erbsen	—	1.05
Junge Erbsen, mittelfein	—	1.05
Gemüse-Erbsen	—	0.90
Leipziger Allerlei	0.65	1.20
Stangenspargel, stark	1.00	1.90
Stangenspargel, sehr stark	1.10	2.00
Stangenspargel, extra stark	1.30	2.40
Riesenstangenspargel	—	2.50
Brechspargel, stark	0.90	1.70
Brechspargel, extra stark	0.95	1.80
Spinat	—	0.60

Die Abgabe dieser stark verbilligten Gemüsekonserven erfolgt im besonderen ab Montag in unserm
Warenhaus in Dresden-A., Zwingerstraße.
Konsumverein
Vorwärts
Warenabgabe nur an Mitglieder!

Central-Theater

Berliner Operetten-Gastspiel

Uschi

nur noch

8

Tage!

Anfang 8 Uhr
Kleine Preise von 1.50 M. bis 6.00 M.
Bitte den Vorverkauf ab 10 Uhr benutzen

Restaur. Hermann Kutzleb

Striesen, Cornblitzstr. 33. Tel. 20974
Verehrtester! Inmitten der freien Gewerkschaften
Aussat. von beliebigen Mieren. - Eigene Kuchenterei.

SARRASANI

Centralplatz. - Telefon 22043, 17249

36 SARRASANI-GIRLS

Die Revue des Tanzes
Regie: Hans Storch-Sarrasani
Tänze: Hans Lilow
Kostüme: M. Montecore-Paris
Neue Pracht-Decorations aus Sammet, Seide,
Bretel von L. Veroh
Solisten: Pia u. Hardy von den Follies Bergères-Paris

FRANCOISSE tolle Sensation!

SALTO mit AUTO

Therese Benz und 12 Zirkus-Attraktionen.
Täglich 7.30 Uhr. Sonntag auch 3 Uhr
Nachm.: Kinder halbe Preise
Vorverkauf: Zerkass und
Reisepost-Kaufhaus.

DAS KÖSTLICHE

Waldschlößchen-Bier

Schokoladen-Hering ist jetzt Hohlgefäsmmt
mit „Saniffa“ er erfand.

Das amerikanische

Wirtschaftswunder

Das aktuelle Buch über Amerikas Wirtschaft und Kultur von Staatssekretär A. D. Prof. Dr. J. L. Girth
Dresdner Volksbuchhandlungen

Seite 14
8 Bilder
mann
tag
el
ann
ar
S
d
ON
Welt
Tanz
rel
ALL
meru
itz
witzer
b. Kuch
verb. 11. L.
12. Zeil
auf

Abschlußtage

Der große Inventur-Ausverkauf in allen Abteilungen dauert nur noch bis Donnerstag. Nur bis zu diesem Tage gelten die gewaltig herabgesetzten Preise. Ganz enorm billig sind insbesondere die Reste in allen Textil-Abteilungen. Aus dem Riesenangebot einige Beispiele:

Kamalgarnkleider mit aparter Stickerei 22.50 16.75	Morgenkleider Eiderd., mit Aufschlägen . . . 7.50 5.25	Kleiderkrepp Halbwole, 85 cm breit . . . 2.25 1.15	Velourbarchent passend für Hauskleider . . . 1.40 0.80	Rodelschlitten Riesenge- birgsrodel, 2sitzig 5.90 4.50
Sammetkleider mit ent- zück. Perlstickerei 74.00 45.00	Morgenkleider anders- farbig gestickt . . . 10.50 9.50	Reinwollene Gabardine 130 cm, neue Farben 7.50 5.50	Blusenflanell reine Wolle, in großer Auswahl 1.60 2.90	Ski-Fäustel pa. Segeltuch, äußerst haltbar . . . 2.50 2.00
Moulinémantel schöne, mollige Qualität 72.00 17.50	Kinder-Kittel in warmem Barchent, m. Bogen 5.00 2.50	Damen-Trikot- Handschuhe prima Qualitäten, Gr. 6 u. 7 Paar 1.70 0.65	Seiden-Marocain 100 cm breit, aparte Muster 8.50 6.50	Fußballstiefel Chrom- u Rindleder . . . 19.50 6.00
Velourkostüme mit Opossumgarniert 98.00 65.00	Kinder-Strümpfe bwl., gestrickt, ab Größe 1 0.75 0.40	Moderne Herren-Winterulster Mollige Knaben-Winterulster große Posten guter Qualitäten zum Teil für den halben Preis	Seidenlampenschirme große Form, apart 15.00 20.00	Rennschuhe „Ripo“ und „Alöh“, beste Marke 10.50 6.00
Pelzjacken Zobel- Zickels. Seide 300.00 200.00	Warme Knaben-Winteranzüge	Moderne Herren-Winterulster Mollige Knaben-Winterulster große Posten guter Qualitäten zum Teil für den halben Preis	Moderne Kinder-Waschkleider Schicke Damen-Vollekleider Die großen Lagerbestände jetzt für den halben Preis	Herren-Socken pa. reine Wolle, gestrickt . . . 1.50 1.35
Pelzmantel a. eleg. Damassé 300.00 200.00				Tuchgamaschen lange Form, für Damen 7.25 4.50

Auf sämtliche im Inventur-Verkauf nicht zurückgesetzte Warenbestände **10%** Sonderermäßigung während der Schlußtage

BÖHMIE

Haus für Moden und Sport / Die Rechnungsabteilung vermittelt erleichterte Zahlungsbedingungen / Dresden-A., Georgplatz

Constantia Linie 19 und 20
von Montag in 12 Minuten zu erreichen.
Jeden Sonntag
der Tanz der guten Gesellschaft
Tanzblödenchen - Tanzmarken
Schauspiel: Im Palais Ludwigs des XIV.
entzückt von der Prinzessin, Berthold u. Schumann
und Schumann'scher Beiträge.
Sonntags ab 11. Uhr
Gr. öffentl. Maskenball

Sonntag Anfang 8 Uhr - Ende 1 Uhr
Mittwoch Anfang 6 Uhr - Ende 1 Uhr
Vornehmer BALL
Voranzeige!
Sonnabend den 23. Januar, abends 7 Uhr
Masken-Ball
Wilder Mann

Kamenzer Strasse 19 :: Linie 5, 9 u. 11
Orpheum
Neute Sonnabend, Sonntag und Dienstag
Großer Herren- und Damen-Ball
Toller Betrieb
Schöne Lichteffekte
Günstige Tanzgelegenheit

M-S Lichtspiele
Moritzstraße 10
Nur noch bis Montag:
Das große Doppel-Programm!
I.
Reinhold Schünzel
in dem großen Domo-Film
Hahn im Korb
II.
TOM MIX
in dem großen Fox-Sensationsfilm
Höher als die Wolken
12 Akte! 12 Akte!
Anfang: Sonntags 3, wochentags 4 Uhr

Handelsschule
von Anna Huhle & Anna Wakezynka
Ringstraße 27 II, Fernruf 1017
Handelskurse für Damen mit höh. Vorbildung.
Beginn des neuen Schuljahres: **Anfang April**
Auskunft und Anmeldungen: Ringstr. 27II
Der Besuch dieser Handelsschule befähigt
zum öffentlichen Berufsschulwesen
Nicht von Königen, Prinzen
und Prinzessinnen, aber vom Maurer,
von Groben und Feinen und von
Friedrich Prof. Dr. 22
erzählt das neue Märchenbuch
Julius Zorfaß:
Die Reise mit dem Lumpen
Mit vielen Bildern von Max Giese
In lustigen bunten Einband 2 Bde.
Zu beziehen durch die
Volksbuchhandlung

Altenstein
Verfallener
Lila zu unterlegen
Ultraviolett zu färben
Dr. Wille
GES. GESCH. MARKE
Bismarckstr.
Georg
Winnif
Ludwig Jungnickel
RUF:
25741, 21777, 21736, 22736

INVENTUR AUSVERKAUF

Nur
noch einige
Tage

Eine Sensation bezüglich Preise und Waren

Seidenstoffe

- Wachselde, neuest. Dessins f. Sommerkleider, 70cm br. Meter 2,95, **1,95**
- Reinseidene Karos und Streifen f. elegante Nachmittags- u. Straßenkleider, 100 cm breit, Meter 5,50, **4,90**
- Colonne, Wolle mit Seide, in großem Farbsortiment, besonders schöne Qualität, 100 cm breit . . . Meter **4,90**
- Crêpe de Chine, prachtvolle, weiche Kieiderware in neuest. Farbönen, 100 cm breit Meter **6,90**
- Reifet, moderne Streifen u. Karos f. elegante Kleider, 85 cm breit, Meter 9,50, **7,50**
- Reinseidener Foulard, als praktisches Straßenkleid, sehr schöne Muster, 95 cm breit Meter **8,50**

Wollstoffe

- Cheviot, 83/85 cm breit, reine Wolle, marine und schwarz, für Konfirmandenkleider geeignet Meter nur **1,50**
- Streifen und Karos, Halbwolle, 100 cm br., in schönen dunklen Mustern . . . Meter nur **2,35**
- Reinwollene Karostoffe in herrlichen Farbstellungen Meter nur **2,35**
- Reinwollene Streifen, prachtvolle Qualität, hellgründig, entzückende Streifen, Mtr. nur **2,75**
- Reinwollene Streifen, 100 cm breit, prachtvolle Kammgarnware, in schönen, hellen, lebhaften Farben Meter nur **3,45**
- Reinwollene Karostoffe, 95 cm breit, dunkelgründig, in schönen, lebhaften Farbstellungen Meter nur **3,75**
- Ripsstoffe, 130 cm breit, prachtvolle, reinwollene Qualitäten, in nur modernsten Farben Meter nur **5,75**

Fouleduch
reine Wolle, in etwa 20 verschiedenen Farben Meter nur **1,95**

- Popeline, 83/85 cm breit, gute, reinwollene Kieiderware, in vielen Farben, Meter nur **2,25**
- Popeline, 100 cm breit, prima reinwollene Qualität, in herrlichsten, modernsten Farben Meter nur **3,90**
- Lodenstoff, 140 cm breit, sportfarbig, gute wollene Ware Meter nur **2,90**

Velour de laine
130 cm breit, prachtvolle, reinwollene Mantelqualitäten Meter nur **6,50**

Dirndlstoffe
Wolle mit Seide, etwa 95 cm breit, in lebhaften Karos, Meter nur **2,75**

Waschstoffe

- Druck-Wolle, 100/110 cm breit, hell-, mittel- und dunkelgründige Kleider-Muster Meter 1,95, 1,75, 1,10, **85,4**
- Woll-Musselin, 78/80 cm breit, einfarbig, in schwarz, marine und vielen modern. Farben Meter **1,35**
- Woll-Musselin, 78/80 cm breit, Tupfen sowie schöne, bunte Kleidermuster, Mtr. 1,95, **1,35**
- Woll-Crêpe, 75 cm breit, prachtvolle, bunte Muster für Kasaks Meter **2,25**
- Crêplin, 100 cm breit, moderne, leuchtende Farben, für Tanzkleider besonders geeignet Meter **1,35**
- Crêpe, 70 cm breit, wundervolle Karos Meter **1,35**
- Dirndl-Zephir, 70 cm breit, schöne Karos in mod. Farbstellungen, Meter 1,35, 1,15, **98,4**

Riesenposten Zephir, 70 cm breit, erstklassiges Fabrikat, mittel- und dunkelgründ. Streifen, für Sporthemden Meter nur **68,4**

Baumw. Kleider-Flanell, dunkelgründige Karos und Streifen Meter **1,20**

Crêpon, 70 cm breit, erstklassige Qualität in vielen lebhaften, mod. Farben, Meter **89,4**

Oberhemden-Stoffe, Zephir und Perkal, erprobte Qualitäten, moderne Streifen, Meter 1,95, 1,60, 98, **85,4**

Frotté, 100 cm breit, prachtvolle Qualität Meter **1,25**

Aus den Abteilungen

Teppiche / Decken / Gardinen / Läuferstoffe

Teppiche, etwa 135x200 cm, prima Bouclé 29,50	Brücken etwa 90x180 cm, Tapestry . . . 12,50	Wollene Schlafdecken, grau u. braunmeliert, 150x200 cm 8,70
Teppiche, etwa 165x240 cm, prima Axminster und Velour 61,50	Vorlagen in Bouclé und Jute-Bouclé 5,50, 4,50	Woll-Schlafdecken, schwerst, Jacquard-Ware, 140x190 cm 17,75
Teppiche etwa 165x240 cm, prima Bouclé 46,50	Läuferstoffe etwa 67 cm breit . . . Meter 1,95	Tischdecken, etwa 130x160 cm, Kachelsteinen 3,85
Teppiche etwa 200x300 cm, Jute-Bouclé . 27,50	Läuferstoffe , prima Bouclé, etwa 67 cm breit . . . Meter 3,75	Tischdecken, etwa 130x160 cm und 150x180 cm, Plüsch 19,75
Teppiche etwa 200x300 cm, Medi. Smyrna 49,50	Läuferstoffe , pa. Velour, etwa 67 cm breit . . . Meter 9,75	Diwanddecken, etwa 140x230 cm, Phantasiegewebe 7,95
Teppiche etwa 200x300 cm, pa. Axminster 94,50		Diwanddecken, etwa 150x300 cm, schwerste Ware 29,50
		Diwanddecken, etwa 150x300 cm, Mohär und Plüsch 38,50

Handschuhe

- Damen-Handschuhe, Trikot, mit Riegel, alle modernen Farben Paar **65,4**
- Damen-Handschuhe, Trikot, teils gestrickt, reine Wolle, weiß und farbig Paar **95,4**
- Damen-Handschuhe, gestrickt, reine Wolle, teils Lederimitation, mit Riegel Paar **1,45**
- Damen-Handschuhe, Trikot, mit Riegel und Verzierung, auch Ausstattungshandschuhe Paar **1,95**
- Damen-Handschuhe, Duplex und aparte, mod. Ausstattungshandschuhe, mit Seidenverzierung u. Brokatstickerei, Paar **2,25**
- Damen-Handschuhe, teils Seide, mit warmem Raufutter, teils Trikot, mit apart gestrickter Manschette, früh. Wert bis 7,50, **2,75**
- Sport- und Faust-Handschuhe, gestrickt, reine Wolle, mit langer Patentmanschette Paar **1,75**
- Herren-Handschuhe, Schleifware, teils gestrickt reine Wolle Paar **75,4**
- Herren-Handschuhe, Ledernachahmung, mit Riegel und gestrickt, reine Wolle Paar **1,45**
- Herren-Handschuhe, Trikot, in bester Ausführung und Qualität, teils Trikot und teils gestrickt Paar **1,95**
- Kinder-Fäustel, reine Wolle, gestrickt, weiß und farbig, alle Größen Paar **25,4**
- Kinder-Handschuhe, gestrickt, reine Wolle, teils glatt, teils geringelt, alle Größen Paar **45,4**

Strumpfwaren

- Damen-Strümpfe, Baumwolle, schwarz und modifarbig, verstärkte Ferse und Spitze Paar **45,4**
- Damen-Strümpfe, Makó, feste, gute Qualität, grau, mode und schwarz, Doppelsonne und Hochferse Paar **95,4**
- Damen-Strümpfe, Seidenflor, schwarz und alle Modifarben, Doppelsonne, Hochferse und verstärkte Spitze Paar **1,10**
- Damen-Strümpfe, Wolle plattiert, schwarz, Doppelsonne und Hochferse Paar **1,25**
- Damen-Strümpfe, Kunstseide, schwarz und farbig, verstärkte Spitze und Ferse Paar **1,45**
- Damen-Strümpfe, prima Seidenflor, schwarz und farbig, Doppelsonne u. Hochferse, unsere Spezialmarke 1/2, Paar **1,95**
- Damen-Strümpfe, reine Kaschmirwolle, farbig, Doppelsonne, verstärkte Hochferse und Spitze Paar **2,75**
- Damen-Strümpfe, Phantasiestreifen und -karos, allerbeste Flor- und Kaschmirqualität, früherer Preis bis 3,75, Paar **2,75**
- Frauen-Strümpfe, Wolle platt., 1x1 gestrickt, unsere Spezialmarke „Eisendraht“, a. best. Mat. hergestellt, extra stark, Paar **1,95**
- Herren-Socken, normalfarbig, Vigogne, weiche Qualität, Paar **95,4**
- Herren-Socken, reine Wolle, schwarz und farbig, verstärkte Spitze und Ferse Paar **1,45**
- Baby-Strümpfe, reine Wolle, schwarz und lederfarbig, Größe 0 bis Größe 2 **45,4**

ALSBERG

DRESDEN, Wilsdruffer Straße 6, 8, 10

JUNVENTUR AUSVERKAUF DAMEN-KONFEKTION

Ausverkaufs-Preise
aber keine sogenannte Ausverkaufsware, sondern unsere bewährten Qualitätswaren

Außerordentlich preiswerte Damenkleider

Fresches Schottenkleid 4⁷⁵
in reizenden modernen Dessins, mit einfarbigem Kragen

Wollausseilkleid 6⁹⁰
aus reinw. Musselin, in viel. apart. Künstlerm., schöne mod. Ausföhr.

Popelnekleid 10⁷⁵
aus reinwollnem Popeline, flotte Glockenform, schön garniert . . .

Popelnekleid 12⁷⁵
gute reinwollne Ware, mit Borte und Knöpfen hübsch verziert . . .

Eolienekleid 19⁷⁵
schwarz, für Konfirmand, fesche schöne Form, in guter Verarbgt.

Konfirmationskleid 29⁰⁰
ein prächtvoll. Köpersamtkleid in mod. Glockenform, m. Tressen- u. Seidengarnierung . . .

Ein Posten **Seidenkleider** 29⁰⁰
u. Foulardseide, Crêpe de Chine, Marocain, in viel. mod. Verarbgt. geschmackv. Ausf. Wert b. 60,- jetzt

Ein Posten **eleg. Wollkleider** 29⁰⁰
mod. Stoffe: Rips u. Gabardine, mod. Farben u. mod. Verarbgt., auch f. starke Damen passend.

Blusen und Röcke

Popelnebluse 7⁹⁰
reinwollne prakt. Bluse, in kleidsamer Ausföhr., mit Tressen und Knöpfen garniert

Ein Posten **Kasaks** 3⁹⁰
aus guten gestreiften Stoffen, mit einfarbigem Kragen u. reizend. Knopfgarnierung . . .

Ein großer Posten **Blusen** 2⁹⁰
aus Flanel u. Musselin, Marocain u. Barch, mit schön. Mustern u. Streif., zum Aussuchen

Plissérock 4⁹⁰
in schwarz und marine, aus gutem Kammgarncheviot

Pelzstolas 2⁹⁵
in verschiedenen echten und imitierten Fellen, ganz bedeutend herabgesetzt

Ein Posten **Röcke** 2⁹⁵
in Covercoatart sowie aus Donegal und schönen Schotten

Einen bedeutenden Fabriklager-Posten Frottier-Wäsche

bieten wir Ihnen heute zu enorm billigen Preisen an

Frottier-Handtücher
aus erstklass. bunt. Jacquardfrotté: aus vorzügl. weißen Kräuselstoff

Serie I 1⁷⁵ Serie II 1⁴⁵ Serie I 98⁰ Serie II 68⁰

Badetuch 1⁹⁵
aus vorzügl. weiß. Kräuselstoff 100x100 cm 2-45 20x100

Badeleppich 3⁹⁵
in schwerer Qualität und schöner Ausföhrung

Badetuch 9⁷⁵
bunt, Jacquard, in prächtv. schwerer Qual., 155x180 cm

Frottierstoff
160 cm breit, mit modern. Mustern, in schwerer Qualität. Meter 6⁷⁵ 140 cm breit, schöne bunte Jacquardware, für Bademäntel bes. geeignet, Meter 4⁹⁰

Ein beachtenswertes Sonderangebot: Damenmäntel

Ein Posten **Wintermäntel** 9⁷⁵
a. Moulinéflausch u. Velour de laine, zum Teil reine Wolle Wert bis 30,- jetzt

Backfischmäntel 17⁵⁰
m. Tressengarn od schön bestickt (f. Konfirm. besond. geeign.) jetzt

Ein Posten **Tuckmäntel** 19⁷⁵
eleg. Mäntel m. reicher Tressengarnierung, in nur mod. Farben, a. f. besond. starke Damen vorrätig

Astrachanmäntel 27⁵⁰
in gut tief-schwarz. Mohairware, auf schwarzem Cloth gefüttert

Velour de laine-Mäntel 29⁰⁰
nur gute reinw. Affenhautqualität, in mod. Farben, Wert b. 60,- jetzt

Sealplüschmäntel 49⁰⁰
aus gut. Sealplüsch, ganz gefüllt, mod. kleidsame Ausföhrung . . .

Sealplüschmäntel 59⁰⁰
a. vorzügl. Seidenplüsch, a. erstklass. Damassé gef., fesche Form.

Ein Posten **Kindermäntel** 5⁷⁵
aus verschied. prakt. Winterstoff., in mod. apart. Ausföhrn. Wert bis 20,- jetzt 7.75 u.

Herrnsocken 48⁰
schöne, wollplatt. Ware, kräftig gestrickt

Kinderstrümpfe 30 40 45 50 55⁰
kräftige Winterware Gr. 3 5 6 7 8

Damenstrümpfe 68⁰
in Mako, m. Doppels u. Hochferse, schwz u farb.

Damenstrümpfe 95⁰
in Seidenfärb u. K.-Seide, Doppelsohle u Hochfers.

Damen-Handschuhe 78⁰
in Musterkollekt gestrickt, sow. imit. Wildl.-Hdsch. und Stulp. Serie I 1¹⁵ Serie II

Hüftformer 1⁴⁵
in grau u. weiß, m. Strumpfhalter und Gummizug

Damentaille 1⁷⁵
gute Winterware, mit warmem Futter

Damenschlüpfer 2²⁵
aus gut. k.-seid. Trikot, m. Volant, in elegant. Farben

Damenhemdhose 2⁷⁵
gut k.-Seidentrikot, i. viel. apart. Farb., Windelform

Prinzeßrock 2⁷⁵
aus eleg. K.-Seidentrikot, ein reich. Sortiment, prächtvoll. Farben

Büstenhalter 42⁰
aus gutem Wäschestoff Inventurpreis

Büstenhalter 95⁰
aus gutem Trikotgewebe, mit Rückenschluß, Marke „Elfenhaut“

Hemdenpassen 58⁰
in Gitter- und Filetstickerei, Vorder- u. Rückengarn., St. Ser. I 95 Ser. II 75 Ser. III

Wäscheftickerel 48⁰
in den schönsten Mustern (Coupon 4,50 u. 3,05 Meter) Ser. I 95 Ser. II 78 Ser. III

Rockstickerel 42⁰
in guter Qualität, saubere Ausföhrung, Meter Ser. I 75 Ser. II 58 Ser. III

Oberhemd 3⁴⁵
aus bunt. Perkal u. Zephir, m. Krag., in sauberer Verarbeitung Serie I 4⁴⁵ Serie II

Oberhemd 5⁷⁵
aus bunt. Perkal, mit schön. apart. Streifenmuster, 2 Kragen

Kindersweater 1⁹⁵
wollplatt. schöne Qual., in vielen netten Ausföhrung. Serie I 2⁴⁵ Serie II

Herren-Arbeitsweste 3⁹⁵
kräftige, praktische Ware Serie I 5²⁵ Serie II

Herren-Hosenträger 58⁰
aus gutem Gummi, mit Lederpatten Wert b. 1.95, jetzt

Normalhemd 1⁹⁵
f. Herren, weiche schöne Qualität, alle Größen

Normalhemd 2⁹⁵
f. Herren, kräft. wollgem. Qualität Wert 4.25, jetzt

Futterhose 2⁴⁵
für Herren, dunkelgrau, m. weichem dicken Futter

Kinder-Schlupfhose 55⁰
in viel. schönen Farben Gr. 3-4 60 Gr. 1-2

Damen-Schlupfhose 78⁰
in viel. schön. Farben, weiche Qualität Inventurpreis

LUDWIG BACH & CO

Oschauer Straße 16-18

Wettlinerstraße 3